



Wieder auf der Bühne präsent sein möchte der St.-Josephsverein Strauch mit einer Theateraufführung. Foto: Ina Thomas

Neue Schauspieler stehen schon bereit

St.-Josephsvereins Strauch plant wieder ein Stück

Strauch. Der St.-Josephsverein Strauch traf sich jetzt zu seiner Generalversammlung. Nach der Begrüßung der Gäste und dem Totengedenken blickte der Verein auf das vergangene Jahr 2017 zurück.

Wie auch in den letzten Jahren unterstützte der Verein verschiedene Dorfveranstaltungen wie die Straucher Kirmes und die Kinderkommunion. Eine Theatervorstellung der Theatergruppe des St.-Josephsvereins sei im Jahr 2017 leider nicht zustande gekommen, so Ursula Gärtner von der Theaterabteilung. Dies werde sich im Jahr 2018 aber ändern. Bereits 14 potenzielle Schauspieler ständen für das Stück zur Verfügung, das im kommenden November in Strauch aufgeführt werden soll.

Die Vereinsvertreterinnen der Theaterabteilung, Ursula Gärtner und Tanja Balzer, wählen zurzeit

das Bühnenstück aus. Auf den Jahresrückblick folgten die Teilvorstandswahlen. In diesem Rahmen wurden der Vorsitzende Mario Schröder und die Kassensprüfer Eugen Strauch und Simone Werker-Schwarz einstimmig wiedergewählt. Auch Ursula Gärtner und Tanja Balzer bleiben weiterhin auf ihrem Posten.

Der Verein hat schon im vergangenen Vereinsjahr beschlossen, sich noch mehr mit der Projektförderung zu beschäftigen: Statt nur kirchliche Projekte möchte der St.-Josephsverein auch Jugend- und Kulturprojekte finanziell unterstützen, die zum Dorfleben beitragen. Dieser Plan wurde im vergangenen Jahr ausführlich ausgearbeitet und positiv angenommen. Somit freut sich der Verein auf neue Projekte und die beliebten Theateraufführungen. (ina)

Rott fightet bis zum Schluss

Der Fußball-Landesligist kann noch zum 2:2 ausgleichen. In der Bezirksliga landet Germania Eicherscheid einen 3:1-Erfolg gegen den Tabellenzweiten Verlautenheide. Der FC Roetgen unterliegt Haaren mit 0:3

LANDESLIGA
SV Rott – SW Nierfeld 2:2 (1:0): „Die Mannschaft hat bis zum Schluss gefightet, nachher in Unterzahl alles gegeben und sich den Punkt redlich verdient“, musste Mirko Braun, Trainer des SV Rott, bis zur 86. Minute zittern, ehe seinem Team in der Landesliga-Partie gegen Schwarz-Weiß Nierfeld der verdiente Ausgleich zum 2:2 gelang, den der nur wenige Minuten zuvor eingewechselte Yassine Ali Gnondi erzielte.

Vor der Begegnung plagten den Coach erhebliche personelle Sorgen, denn er musste verletzungsbedingt auf seinen besten Angreifer, Avdo Iljazovic, verzichten. Erfreulich für Coach und Mannschaft war aber, dass Torwart Patrick Diehl, der sich vor zwei Wochen eine schwere Kieferverletzung zugezogen hatte, wieder zwischen den Pfosten stand. In der 7. Minute konnten die Rotter erstmals jubeln. Nach einer unter der Woche einstudierten Eckballvariante besorgte Defensivspieler Lukas Breuer die Führung.

„Wir haben in der ersten Halbzeit sehr gut gespielt und hatten gefühlt 70 Prozent Ballbesitz“, war der Rotter Trainer zufrieden. Nach einer halben Stunde hätte Nedim Basic das 2:0 besorgen müssen, knallte den Ball aber freistehend am Nierfelder Gehäuse vorbei. „Das war für mich der Knackpunkt“, erlebte Braun in der Folgezeit einen immer stärker aufspielenden Gegner.

Der verpasste schon in Halbzeit eins den Ausgleich durch Gharthey Anderson, der freistehend einen Kopfball am Tor vorbei setzte. Zu Beginn der zweiten Halbzeit zielte der Nierfelder Angreifer genauer, markierte den Ausgleich (53.,) und brachte fünf Minuten später seine Farben in Führung. „Wir hatten zu Beginn der zweiten Halbzeit den Faden verloren und wirkten in der Defensive unsortiert“, gab Mirko Braun zu, der nach der schweren Achillessehnenverletzung von Abwehrspieler Freddy Casper auf Dreierkette umschaltete und durch die geänderte Taktik noch zum verdienten Ausgleich kam. (kk)

BEZIRKSLIGA
Germania Eicherscheid – Eintracht Verlautenheide 3:1 (2:1): Auf dem Kunstrasenplatz an der Bachstraße entwickelte sich von der ersten Minute an eine intensive Begegnung, in der die Hausherren besser starteten. Nico Wilden brachte die Germania mit einem platzierten Schuss in Führung. Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit schenkte die beiden Kontrahenten sich nichts, allerdings ließen beide Abwehrreihen keine nennenswerten Torchancen zu. Nach einem Foul an Tobias Kelleter verwandelte Wilden den Strafstoß drei Minuten vor dem Seitenwechsel sicher zum 2:0. In der Nachspielzeit der ersten Halbzeit verkürzten die Gäste, nach einer Ecke und einem Torwartfehler per Kopf auf 1:2. In der zweiten Halbzeit kam Feuer in die hektische Partie, allerdings hatte



Muss bis zur 86. Minute zittern: Mirko Braun, Trainer des SV Rott. Foto: Kevin Teichmann

die Germania-Defensive den Gegner im Griff und ließ keine Torchancen mehr zu. Gästespeler Uzum (82.) sah Rot. In der Nachspielzeit nutzte Marius Henk ein Missverständnis in der Gästeabwehr zum 3:1-Endstand. „Mit der kämpferischen und spielerischen Darbietung bin ich zufrieden“, sagte Germania-Coach Marco Kraß, nach dem couragierten Auftritt seines Teams.

DJK FV Haaren – FC Roetgen 3:0 (0:0): Mit dem Ziel, den Gegner immer weit weg vom Tor zu halten, war Roetgen angeleitet. Die defensive Marschrichtung von Bernhard Schmitz ging in der ersten Halbzeit auf. Beim Seitenwechsel warnte der FC-Trainer sein Team, dass der Tabellendritte den Druck erhöhen würde. Es waren noch keine zehn Minuten gespielt, als die Gastgeber durch Kevin Klases, der sich auf der Außenbahn durchgesetzt hatte zur Führung, kamen. FC-Abwehr und -Torwart sahen nicht gut aus. Klases nutzte eine Viertelstunde später eine weitere Unachtsamkeit der FC-Defensive zum 2:0. Auf der anderen Seite war von der schwach auftretenden Roetgener Offensive nur wenig zu sehen. Die Haarener zeigten sich im Angriff konsequenter und machten durch Onur Baslanti den deutlichen Endstand klar. „Zu dem Spiel gibt es keine zwei Meinungen, wir haben verdient verloren“, gab Schmitz zu.

KREISLIGA A Aachen
Rhenania Richterich – TV Konzen 0:3 (0:1): Nach dem zuletzt enttäuschenden Auftritt im Kellerduell gegen Berger Preuß zeigte Konzen ein anderes Gesicht und sammelte drei wichtige Punkte. Coach Stefan Carl: „Ich bin stolz auf die Mannschaft, die auf dem Aschenplatz alles umgesetzt hat, was wir uns vorgenommen hatten.“ Marcel Mertens (7.) brachte die Konzen schon in Führung und baute diese in der 51. Minute auf 2:0 aus. Den Endstand zum unerwartet deutlichen 3:0 erzielte Sascha Huppertz kurz vor dem Abpfiff. Zuvor hatten die Gäste noch einige gute Kontermöglichkeiten leichtfertig versiebt. (kk)

KREISLIGA A Düren
SG Vossenack-Hürtgen – Alemannia Lendersdorf 0:2 (0:0): Die Alemannia zeigte eine konstante Leistung. Im ersten Durchgang hatte Kriecher für die Gäste die Chance zum 1:0 (25.), doch er vergab. Nach der Pause versuchte der Gastgeber, besser ins Spiel zu kommen, aber ein Konter (57.) führte durch Daniel Ritter zum 0:1. Danach war Lendersdorf spielbestimmend und schaffte das 2:0 (65.). Dem war ein Foulspiel an Pierre Stollenwerk im Strafraum vorausgegangen. Den fälligen Elfmeter verwandelte Alexander Maas sicher. (sf.)
SV Huchem-Stammeln – TuS Schmidt 6:3 (2:2): Weil der SV in der zweiten Halbzeit in der Offensivarbeit überzeugender war, geht der Sieg nach einem munteren Schlagabtausch in Ordnung. Mit dem 1:0 (8.) durch Marian Weber nahm die brisante Partie Fahrt auf. Kevin Wirtz glich aus (26.), der TuS ging durch Stefan Offermann (38.) in Führung. Die aber dahin war, als Weber mit dem Pausenpfiff den Ausgleich besorgte. Nach der Pause musste der TuS dem großen Druck Tribut zollen. Per Doppelschlag markierte Andreas Schumacher das 4:2 (53., 55.). Auch wenn Michael Offermann verkürzte (70.) machten Weber (76.) und Florian Woyd den Heimsieg perfekt. (sf.)

Kreisliga A

Vossenack-H. – Lendersdorf	0:2
Huchem-St. – Schmidt	6:3
SC Jülich – Krauthausen	3:1
Rurdorf – Türk. SV Düren	0:4
Merzenich – Hambach	2:3
Kelz – Voreifel	4:4
Wenau II – Titz	3:3
Birkendorf – Düren 77	1:1
1. Türk. SV Düren	17 12 2 3 44: 21 38
2. Hambach	15 10 2 3 39: 20 32
3. Huchem-St.	15 9 3 3 38: 17 30
4. Voreifel	16 9 3 4 48: 28 30
5. Vossenack-H.	15 9 1 5 26: 24 28
6. Titz	15 7 3 5 29: 32 24
7. Rurdorf	14 6 4 4 25: 21 22
8. SC Jülich	15 6 3 6 32: 25 21
9. Düren 77	16 5 6 5 23: 21 21
10. Birkendorf	18 5 5 8 32: 39 20
11. Merzenich	16 5 3 8 38: 39 18
12. Lendersdorf	16 5 3 8 28: 36 18
13. Kelz	16 4 2 10 26: 50 14
14. Schmidt	14 3 4 7 23: 31 13
15. Wenau II	17 3 3 11 19: 49 12
16. Krauthausen	15 2 3 10 20: 37 9

Flohmarkt in Roetgen

An der Bundesstraße: Anmelden für den 8. April

Roetgen. Auf dem Gelände der „Bäckerei Prümmer“, Nico-PC und Baumarkt Behle in Roetgen an der Bundesstraße findet am Sonntag, 8. April, von 9-16 Uhr ein großer Floh- und Trödelmarkt statt. Es

kein Verkauf von Fabrik-, Massenware vorgesehen. Der Aufbau der Verkaufsstände ist ab 7 Uhr möglich. Standreservierung unter brocante.eifel@gmail.com oder 0151-65776138.

KW 13 Gültig vom 26.03. bis 31.03.2018

REWE DEIN MARKT

Milka Schmunzelhase versch. Sorten
100-g-Packung **1.11** 49% gespart

Milka Schokolade versch. Sorten, (100 g = 0.65-0.80)
81-100-g-Tafel **0.65** Sensationspreis

Mumm Jahrgangssekt versch. Sorten, (1 l = 5.27)
0.75-l-Fl. **3.95** 31% gespart

hohes C Saft versch. Sorten, aus Fruchtsaftkonzentrat
1-l-PET-Fl. **0.99** 44% gespart

Merziger Orangensaft aus Fruchtsaftkonzentrat, (1 l = 1.50)
6 x 1-l-Fl.-Kasten zzgl. 2.40 Pfand **8.99** 23% gespart

REWE Regional

Deutschland: **Cherry Rispen Tomaten*** Kl. I, (1 kg = 5.69)
350-g-Schale **1.99** Aktionspreis

Italien: **Grüne Kiwis** Kl. I, (1 kg = 1.48)
750-g-Schale **1.11** Aktionspreis

Schweine-Lachsbraten ohne Knochen, SB-verpackt
1 kg **4.44** Aktionspreis

Frische Puten-Schnitzel aus dem Putenbrustfilet, SB-verpackt
1 kg **6.99** Aktionspreis

WILHELM BRANDENBURG

Bierschinken oder Zungenrotwurst
100 g **0.99** 37% gespart

Bauer Butterkäse halbf. Schnittkäse, 45% Fett i.Tr.
100 g **0.69** 22% gespart

JACOBS KRÖNUNG gemahlener Bohnenkaffee, versch. Sorten, (1 kg = 7.18)
500-g-Packung **3.59** 40% gespart

PAYBACK

PUNKTE-HIGHLIGHTS DER WOCHE EXKLUSIV FÜR PAYBACK KUNDEN!

30 FACH PUNKTE beim Kauf von **MÜLLER PRODUKTEN** im Gesamtwert von über 2 €*

10 FACH PUNKTE beim Kauf von **QUARK UND SAHNE-PRODUKTEN** im Gesamtwert von über 2 €*

Exklusiv bei REWE

Richmodis Kölsch oder Radler (1 l = 0.80-1.01)
20 x 0.5/24 x 0.33-l-Fl.-Kasten zzgl. 3.10/3.42 Pfand **7.99** 20% gespart

*Die Punktegutschrift kann erst ab einem Mindestumsatz von 2 € (ohne Pfand) in der angebotenen Kategorie geltend gemacht werden. Angebote sind bis zum 01.04.2018 gültig. PAYBACK Karte an der Kasse vorzeigen. Alle Abbildungen beispielhaft.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. *Nicht in jedem Markt unter REWE Regional verfügbar.